



6.	<p><b>20/2</b> Am Graben 20/2 wurden zwischen der Station 1060 bis 1220 neue Dränagen von beiden Seiten in den Graben gelegt. Die Dränagen sind weder markiert noch vernünftig verlegt. Der Auslauf ragt in den Graben rein und schließt nicht mit der Böschung ab. Auch wurde die Böschung nicht ordnungsgemäß wiederhergestellt. Der Durchlass Station 1050 bis 1054 wurde um ein Rohr verkürzt der Aushub und das kaputte Rohr liegen an der rechte Böschungskante. Die Rohre liegen in der Grabensohle und haben keine Überdeckung. Der Durchlass ist nicht befahrbar. Weiter oberhalb am Graben, an der Station 1649 wurde eine Rinne vom Acker bis zum Graben gegraben, um das Wasser vom Acker loszuwerden. Dadurch wurde Sediment in den Graben eingetragen. Eine Unterhaltung hinter der Rinne ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr möglich. Der Durchlass 1650 bis 1660 hat mehrere Trichter.</p>	Bartmannshagen	Landwirt	<input type="checkbox"/>
5.	<p><b>20 Ryckgraben</b> Der Stau 91 soll instandgesetzt werden.</p>	Willerswalde	WBV	<input type="checkbox"/>

Weitere Probleme an den Gewässern wurden in diesem Schaubereich nicht benannt.

Gez.  
Barcinski  
Protokollführer

Gez.  
Bodenhagen  
Schauführerin